

#1 HIDE & SEEK

Do 12.1.2017 // 19.30 h
Fr 13.1.2017 // 19.30 h
Sa 14.1.2017 // 16 & 19.30 h
So 15.1.2017 // 16 h

Akteur*innen Alaa Khalil, Amélie Günther, Ann-Christin Dieber, Carlotta Rubin Stolling, Emilia Forck, Emilie Nguimba, Fardin Finoozi, Jawad Mohammadi, Jean-Baptiste Vizmathy, Kateryna Sheremetyeva, Marieke Kuphal, Massoud Habibi, Mehdi Jaffari, Mohammad Tajik, Mostafa Ghambari, Sophie Stange, Tara Doyle, Wahid Saadat, Wali Delavari

Künstler*innen Cymin Samawatie (Musikalische Leitung), Rachel Hamleers (Regie), Korhan Erel (Sounddesign), Tobias Backhaus (Rhythmus), Oliver Mohr (Film), Maïke Obrecht (Regieassistentin), Steffi Garke (Beratung)
Produktion Ronja Hinz Licht Jantien Fick

Mit großem Dank an Kathrin Gödeke, Ünal Tekin & das ganze KiJukuZ Team, an Anja Butzek und Diana Dressel vom Jüdischen Museum Berlin, Christian Schüler, Sascha Fehse, Juliane Broede, Claas Duwe, Karin Schwarz, Andreas Marschner, das gesamte Team des Tagungshauses und der Brennbar der Alten Feuerwache. Ganz besonderen Dank an Birgit Jammes und Andrea Graf.

Follow Up im Mai 2017 im Jüdischen Museum Berlin.

Information und Anmeldung zum ACADEMY-Casting unter www.academy-buehnenkunstschule.de



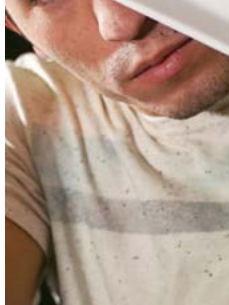
Marieke Kuphal (20)
Was hast du mal versteckt? Als Kind gerne mal mich selbst - bis die Polizei gerufen wurde. Was hast du mal gesucht? Das Weiße - bis es nicht mehr weiter ging. Was hast du mal gefunden? Meinen Autoschlüssel am Boden eines Sees.



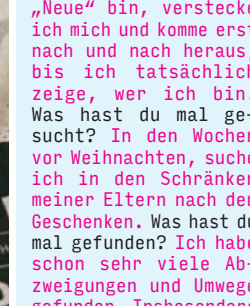
Amélie Günther (19)
Was hast du mal versteckt? Einen Leberfleck an einer Stelle, die ich nicht mochte. Ich habe mit 15 nur T-Shirts getragen, in denen man ihn nicht gesehen hat. Was hast du mal gesucht? Meine Puppe! Ich hatte sie immer dabei und konnte ohne nicht einschlafen. Ich habe sie nie wiedergefunden. Was hast du mal gefunden? Das Gefühl von purer Glückseligkeit. Es kommt, wenn ich sehr aufgeregt bin oder mich eine Situation glücklich macht. Ich hatte es bei den ACADEMYs Aufführungen!



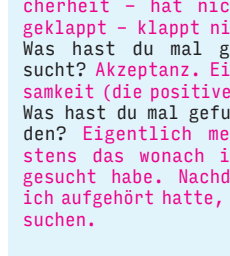
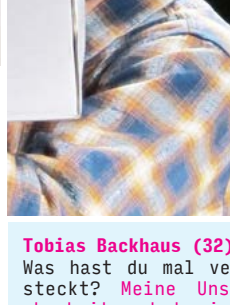
Mohammad Tajik (17)
Was hast du mal versteckt? Ich habe einmal meine Angst versteckt. Was hast du mal gesucht? Ich habe meinen Vater gesucht. Was hast du mal gefunden? Ich habe vielleicht ein Leben gefunden.



Sophie Stange (20)
Was hast du mal versteckt? Jedes Mal, wenn ich irgendwo die „Neue“ bin, verstecke ich mich und komme erst nach und nach heraus, bis ich tatsächlich zeige, wer ich bin. Was hast du mal gesucht? In den Wochen vor Weihnachten, suche ich in den Schränken meiner Eltern nach den Geschenken. Was hast du mal gefunden? Ich habe schon sehr viele Abzweigungen und Umwege gefunden. Insbesondere auf der Suche nach Abkürzungen.



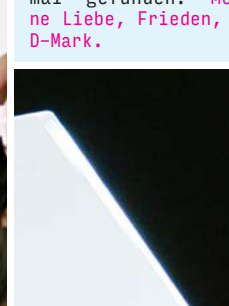
Tobias Backhaus (32)
Was hast du mal versteckt? Meine Unsicherheit - hat nicht geklappt - klappt nie. Was hast du mal gesucht? Akzeptanz. Einsamkeit (die positive). Was hast du mal gefunden? Eigentlich meistens das wonach ich gesucht habe. Nachdem ich aufgehört hatte, zu suchen.



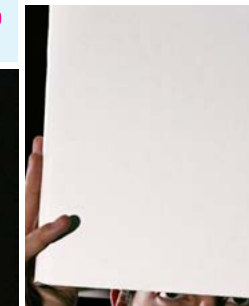
Jawad Mohammadi (16)
Was hast du mal versteckt? Geld. Was hast du mal gesucht? Geld. Was hast du mal gefunden? Geld.



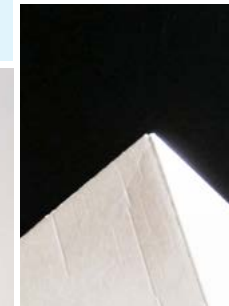
Cymin Samawatie (40)
Was hast du mal versteckt? Geschenke, mich selbst, OSTEREIER, eine Porzellanpuppe, die ich kaputt gemacht habe. Was hast du mal gesucht? Handy, Ladekabel, mein Kind, Frieden. Was hast du mal gefunden? Meine Liebe, Frieden, 50 D-Mark.



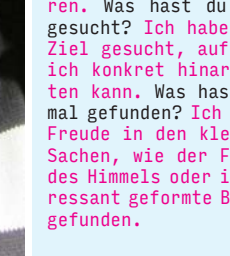
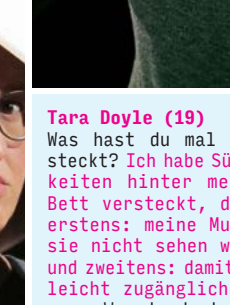
Alaa Khalil (20)
Was hast du mal versteckt? Ich habe meine Ehrlichkeit versteckt. Was hast du mal gesucht? Ich habe die Wahrheit gesucht. Was hast du mal gefunden? Ich habe die Probleme gefunden.



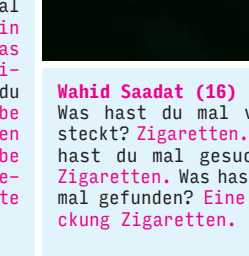
Korhan Erel (43)
Was hast du mal versteckt? Meine Seele. Was hast du mal gesucht? Mich selbst. Was hast du mal gefunden? Was ich wirklich bin.



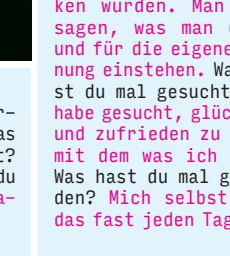
Tara Doyle (19)
Was hast du mal versteckt? Ich habe Süßigkeiten hinter meinem Bett versteckt, damit erstens: meine Mutter sie nicht sehen würde und zweitens: damit sie leicht zugänglich waren. Was hast du mal gesucht? Ich habe ein Ziel gesucht, auf das ich konkret hinarbeiten kann. Was hast du mal gefunden? Ich habe Freude in den kleinen Sachen, wie der Farbe des Himmels oder interessante geformte Bärte gefunden.



Wahid Saadat (16)
Was hast du mal versteckt? Zigaretten. Was hast du mal gefunden? Eine Packung Zigaretten.



Emilie Nguimba (16)
Was hast du mal versteckt? Viel zu oft meine Meinung, aus Angst, was andere denken würden. Man muss sagen, was man denkt und für die eigene Meinung einstehen. Was hast du mal gesucht? Ich habe glücklich und zufrieden zu sein, mit dem was ich habe. Was hast du mal gefunden? Eine Packung Zigaretten.



HAUS
#1 HIDE & SEEK
ACADEMY PRODUKTIONS HAUS



ACADEMY PRODUKTIONS HAUS



Liebe Gäste,

seit 14 Jahren bekommen Jugendliche verschiedener Kulturen bei ACADEMY die Möglichkeit ihren Traum zu verwirklichen und die Bühne zu erobern. Hier lernen sie nicht nur die erforderlichen Techniken der Bühnenkünste, sondern auch vieles über ihre eigenen Stärken und Schwächen und über die Vielseitigkeit der Menschen um sie herum. Heute präsentieren die 19 Jugendlichen mit sehr unterschiedlichen Hintergründen das Ergebnis eines viermonatigen künstlerischen Arbeitsprozesses. Sie erhielten die Gelegenheit sich auszuprobieren, eigene Grenzen zu überwinden, Ziele zu verfolgen und zu erreichen, Toleranz zu üben, sich kennen zu lernen, Freundschaften zu schließen, Vertrauen und Selbstvertrauen zu entwickeln und den Spaß an ernsthafter Arbeit zu entdecken. Wir – Alte Feuerwache e.V. und GASAG – freuen uns Ihnen, die erste Produktion des ACADEMY Produktionshauses vorstellen zu können.

Das Projekt „Bühnenkunstschule ACADEMY“ wurde vor 15 Jahren dank der Initiative der GASAG von der Alten Feuerwache entwickelt. Als ein moderner Energiedienstleister, der nicht nur die Energieversorgung von morgen, sondern vor allem auch die nachhaltige Entwicklung unserer Gesellschaft im Blick hat, fördert die GASAG standortbezogene zahlreiche Initiativen in den Bereichen Kultur, Sport Umwelt, Bildung und Wissenschaft.

Nur das langfristige Engagement ermöglicht die Durchführung dieses Kulturprojektes, so dass mittlerweile mehr als 800 Jugendliche aus ganz Berlin und Umgebung die Bühne erobern konnten. Die Jugendlichen konnten sich mit ACADEMY einen langgehegten Wunsch erfüllen, vom Taschengeld. Künstlerische Arbeit verbindet sich mit interkultureller Jugendbildung, das ist die eigentliche Stärke von ACADEMY.

Heute stehen sie auf der Bühne, mit Lampenfieber im Scheinwerferlicht, vor Publikum. Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ganz herzlich zu diesem Erfolg, wünschen ihnen dabei viel Erfolg und allen Gästen einen wunderschönen Abend. Wir danken den künstlerischen Leiterinnen, sowie den Dozentinnen für die gute Zusammenarbeit, der Stiftung am Grunewald, der Heinz und Heide Dürr Stiftung, sowie der Stiftung des Jüdischen Museums Berlin für ihre großartige Unterstützung dieses besonderen Projektes.

Vorstand und Geschäftsführung Alte Feuerwache e.V. & GASAG Berliner Gaswerke AG

Hintergründe

Im Herbst 2015 entstand bei ACADEMY die Initiative, ein Projekt auf die Beine zu stellen, in dem sich ACADEMY-Jugendliche und geflüchtete Jugendliche begegnen. Wir besuchten verschiedene Notunterkünfte, um uns dorthin zu stellen und Musik zu machen. Einfach so. Zuschauer kamen dazu und wir improvisierten mit den Anwesenden. Auf der Suche nach einer gemeinsamen Sprache fanden wir Musik, Stimme, Improvisation und eine große Neugier.

Die Grundlage der Improvisation ist die Offenheit für Impulse von außen und die innere Einstellung zu allem „ja“ zu sagen. Der Ansatz der Improvisation, stellt alle auf den gleichen Boden. Die gesammelten Erfahrungen von Begegnung zu Begegnung haben uns Mut gemacht, einen weiteren Schritt zu gehen.

Seit Oktober 2016 arbeiteten wir in einer festen Gruppe. 9 geflüchtete Jugendliche, 10 Berliner Jugendliche und 5 Künstler*innen. Wir lernten uns kennen und lernten, dass die Abstraktion als ideales Mittel dienen kann, um mit sehr unterschiedlichen Menschen, mit sehr unterschiedlichen Zugängen zu Kunst und Bühne, produktiv zu arbeiten. Wir entdeckten Musik als eine universelle Sprache mit vielen Akzenten.

Gemeinsam entwickelten wir die Theaterinstallation **#1 HIDE & SEEK** – ein musikalisches Experiment, ein Streifzug durch die Alte Feuerwache.



Rachel Hameleers (47)
Was hast du mal versteckt? **Missglückte Sachen, unpassende Gefühle und die Folgen meines Unfugs.** Was hast du mal gesucht? **Ziele, Antworten, Lösungen und Geborgenheit.** Was hast du mal gefunden? **Ziele, Antworten, Lösungen und Geborgenheit und noch mehr Fragen.**



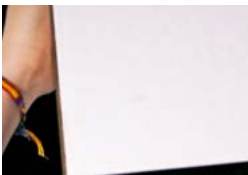
Mehdi Jaffari (17)
Was hast du mal versteckt? **Ich habe mal meine Liebe versteckt. Ein mal mein Geld unter dem Boden. Ich habe meine Angst versteckt.** Was hast du mal gesucht? **Ich habe mal die Bushaltestelle gesucht. Ich habe mal meine Ziele gesucht.** Was hast du mal gefunden? **Ich habe mal den Weg gefunden, glücklich zu sein.**



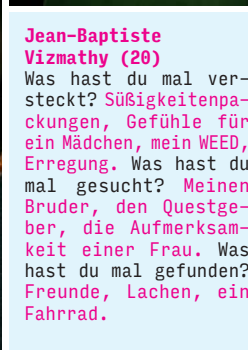
Massoud Habibi (17)
Was hast du mal versteckt? **Ich habe meine Angst versteckt.** Was hast du mal gesucht? **Ich habe meinen Frieden gesucht.** Was hast du mal gefunden? **Ich habe mich gefunden.**



Carlotta Rubin Stolting (17)
Was hast du mal versteckt? **Ich habe schon mal Liebe versteckt, weil ich mich nicht getraut habe, was zu sagen. Sicher war es nur in mir.** Was hast du mal gesucht? **Ich habe schon mal, als ich traurig war, den Grund dafür gesucht und machmal suche ich überall. Finde, finde nicht. Ich habe auch mir Verborgenes in mir und ich sehe die Verbindung in Träumen.** Was hast du mal gefunden? **Ich habe schon mal meinen Engel gefunden, mein Kuschtierengel, der mich immer beschützt. Als ich ihn wieder fand, war ich überglücklich.**



Jean-Baptiste Vizmathy (20)
Was hast du mal versteckt? **Süßigkeitenpackungen, Gefühle für ein Mädchen, mein WEED, Erregung.** Was hast du mal gesucht? **Meinen Bruder, den Questgeber, die Aufmerksamkeit einer Frau.** Was hast du mal gefunden? **Freunde, Lachen, ein Fahrrad.**



Wali Delavari (18)
Was hast du mal versteckt? **Ich habe meine Angst versteckt.** Was hast du mal gesucht? **Ich habe ein gutes Leben gesucht.** Was hast du mal gefunden? **Noch nichts. Vielleicht später.**



Fardin Finoozi (18)
Was hast du mal versteckt? **Mein Handy.** Was hast du mal gesucht? **Das Meer.** Was hast du mal gefunden? **Geld, 20€!**



Maike Obrecht (19)
Was hast du mal versteckt? **Etwas Geheimes in der Hose eines Diddl-Kuscheltiers.** Was hast du mal gesucht? **Ein Mädchen aus meiner Pfadfindergruppe, das tief im Wald in Schweden für viele Stunden verloren gegangen war.** Was hast du mal gefunden? **Ständig neue Wege und Perspektiven.**



Emilia Forck (17)
Was hast du mal versteckt? **Früher mich selbst, wenn es darum ging, sich zu präsentieren. Meine Mädchenhaftigkeit, meine Einsamkeit. Mein Buch und die Taschenlampe unter der Decke.** Was hast du mal gesucht? **Dinge, die immer dann verschwinden, wenn man sie braucht. Gute Gesprächsthemen, Gespräche überhaupt, und Gleichgesinnte. Anerkennung..** Was hast du mal gefunden? **Das Bewusstsein für meinen Körper. Vertrauen in das Dinge-sein-lassen und tolle Menschen. Eigene Geheimbotschaften.**



Oliver Mohr (27)
Was hast du mal versteckt? **Mich selbst, im Schrank, als ich als Kind sauer auf meine Mutter war.** Was hast du mal gesucht? **Die Abdeckung des Objektivs nach jedem Dreh.** Was hast du mal gefunden? **Die Abdeckung des Objektivs, nachdem ich überall danach gesucht habe.**



Mostafa Ghambari (17)
Was hast du mal versteckt? **Meine Angst.** Was hast du mal gesucht? **Mein Lächeln.** Was hast du mal gefunden? **Mein Mut.**



Kateryna Sheremetyeva (15)
Was hast du mal versteckt? **Gefühle. Sei es Trauer, Liebe, das Gefühl verletzt zu sein oder Wut.** Was hast du mal gesucht? **Ich habe sehr lange nach Hilfe gesucht, in Form von: Freunden und Familie, habe aber am Ende verstanden, dass alles was mich davon abhielt diese zu finden, ich selbst war.** Was hast du mal gefunden? **Selbstvertrauen und Selbstakzeptanz. (Ist das ein Wort? Wenn nicht, dann jetzt schon!)**



Ann-Christin Dieber (17)
Was hast du mal versteckt? **Meinen eigentlichen Charakter (mich selbst). Negative Gefühle. Mein Tagebuch.** Was hast du mal gesucht? **Anerkennung. Einen Ausweg. Mein Tagebuch.** Was hast du mal gefunden? **Die Möglichkeit, Gedanken und Gefühle in Musik umzuwandeln und Situationen mit Hilfe von Schrift zu verarbeiten. Freunde, die mich immer unterstützen.**



Kateryna Sheremetyeva (15)
Was hast du mal versteckt? **Gefühle. Sei es Trauer, Liebe, das Gefühl verletzt zu sein oder Wut.** Was hast du mal gesucht? **Ich habe sehr lange nach Hilfe gesucht, in Form von: Freunden und Familie, habe aber am Ende verstanden, dass alles was mich davon abhielt diese zu finden, ich selbst war.** Was hast du mal gefunden? **Selbstvertrauen und Selbstakzeptanz. (Ist das ein Wort? Wenn nicht, dann jetzt schon!)**

